



Evangelische Hochschule Dresden

ehs dresden Postfach 20 01 43 01191 Dresden

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0351/ 46902 245

Fax: 0351/ 46902 99

E-Mail: cornelia.fischer@ehs-dresden.de

Pressemitteilung

Dresden, 17. September 2021

Semestereröffnung 27.09.2021: ehs feiert 30-jähriges Bestehen in der Kreuzkirche Dresden

Am Montag, den 27.09.2021, feiert die Evangelische Hochschule Dresden (ehs) im Rahmen der Eröffnung des Wintersemesters 2021/2022 feierlich ihr 30-jähriges Bestehen. Neben Grußworten des sächsischen Wissenschaftsministers Herrn Sebastian Gemkow sowie des sächsischen Landesbischofs Herrn Tobias Bilz wird der an der Universität Luzern lehrende Philosoph Prof. Dr. Martin Hartmann einen Festvortrag zum Thema „Vertrauen: Die Grundlage des gesellschaftlichen Zusammenhalts“ halten. Die hochschulöffentliche Semestereröffnung findet von 11:00-14:30 Uhr in der Kreuzkirche Dresden statt.

Die 1991 gegründete Evangelische Hochschule Dresden (ehs) feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Nach dem Ende der Deutschen Demokratischen Republik und der Wiederherstellung der Einheit der evangelischen Kirchen in Deutschland musste die sozialarbeiterische und diakonische Ausbildung neu konzipiert werden. In diesem Kontext wurde die ehs als Stiftung "Evangelische Fachhochschule für Soziale Arbeit" gegründet. Neben dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst des Freistaates Sachsen beteiligten sich die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens, die Stiftung "Das Rauhe Haus" in Hamburg sowie weitere Akteure aus dem kirchlichen Bereich an der Neugründung.

1991 mit 50 Studierenden gestartet sind nun fast 1000 Studierende an der ehs immatrikuliert. Sie bietet elf akkreditierte grundständige und berufs-

**Verwaltung
Bibliothek
Studienhaus**

Dürerstraße 25
01307 Dresden
Telefon: 0351/46902-0
Telefax: 0351/46902-99

Internet

www.ehs-dresden.de

Unsere Hochschule wird finanziert aus Steuermitteln des Freistaates Sachsen und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens auf Grundlage der jeweils vom Sächsischen Landtag bzw. der Synode der Landeskirche beschlossenen Haushalte.



begleitende Studiengänge auf Bachelor- und Masterniveau in den Bereichen Kindheitspädagogik, Sozialmanagement, Beratung und Pflege an. Seit dem Jahr 2020 gehört die Evangelische Hochschule Moritzburg mit ihrer langjährigen Tradition in der Ausbildung von Religions- und Gemeindepädagoginnen und –pädagogen zur Evangelischen Hochschule Dresden. Mit dem neu hinzugewonnenen Studiengang Evangelische Religions- und Gemeindepädagogik und einem weiteren Studienstandort am Campus Moritzburg konnten auch die Lehrenden und Studierenden in Moritzburg in der Evangelischen Hochschule Dresden willkommen geheißen werden.

Zur Entwicklung der Hochschule in den letzten Jahren stellt die Rektorin, Frau Prof. Dr. Marlies W. Fröse, fest:

„Im 30sten Jahr unseres Bestehens sind wir von einer kleinen, feinen Hochschule zu einer fest im Freistaat Sachsen etablierten und renommierten Hochschule geworden. Weit über die sächsischen Landesgrenzen hinaus genießen die Hochschule, ihr Studienangebot und ihr Forschungsprofil einen ausgezeichneten Ruf. Das verdanken wir dem Engagement vieler Kolleginnen und Kollegen. Und vor allem dem Vertrauen von Freistaat und Landeskirche, die uns in den letzten Jahrzehnten dabei stetig unterstützt und gefördert haben. Das Engagement wird nun durch den Ausbau der akademischen Pflegeausbildung an unserer Hochschule auf 400 Studienplätze in den nächsten Jahren gewürdigt. Dafür sind wir außerordentlich dankbar und nehmen die Herausforderungen des Ausbaus und der Erweiterung gerne an, um weiter gezielt für das Land Sachsen und die Kirche in unseren systemrelevanten Berufs- und Handlungsfeldern Fachkräfte aus- und weiterzubilden.“

Der Dezernent für Bildung, Kinder, Jugend und Diakonie in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz, ist über die Entwicklung der Evangelischen Hochschule Dresden dankbar und froh: „Die Evangelische Hochschule ist für Kirche und Diakonie, für Gesellschaft und Stadt ein Geschenk und ein Segen im besten Sinn. Wie viele Bildungsbiographien und Lebensgeschichten sind in und mit der Evangelischen Hochschule geprägt und eben auch gesegnet worden! Dafür gebührt vielen Menschen in der Lehre und in der Leitung der Hochschule großer Respekt und Dank!“

Höhepunkt des Jubiläums ist ein Vortrag des Philosophen Prof. Dr. Martin Hartmann, der zum Thema Vertrauen als Grundlage des gesellschaftlichen Zusammenhalts spricht.

Prof. Hartmann studierte Philosophie, Komparatistik und Soziologie an der Universität Konstanz, an der London School of Economics und an der

Freien Universität Berlin. 2001 wurde er bei Axel Honneth mit der Dissertation "Die Kreativität der Gewohnheit" an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main promoviert. Dort folgte 2009 die Habilitation zur Thematik des Vertrauens. Forschungsaufenthalte und Vertretungsprofessuren führten ihn an die University of Chicago, das Maison des Sciences de l'Homme in Paris, an die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, die Technische Universität Darmstadt und die Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Zudem war er Fellow der School of Social Science am Institute for Advanced Study in Princeton.

Seit Februar 2011 ist Herr Hartmann an der Universität Luzern ordentlicher Professor für Philosophie mit Schwerpunkt Praktische Philosophie.

Die Evangelische Hochschule Dresden ist eine staatlich anerkannte Hochschule mit gegenwärtig knapp 1000 Studierenden. Sie bietet Studiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit, Pflege, Kindheitspädagogik, evangelische Religions- und Gemeindepädagogik, Sozialmanagement sowie Beratung an. Der Hochschulbetrieb wird durch Zuwendungen vom Freistaat Sachsen und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens finanziert. Alle Abschlüsse sind staatlich anerkannt. Die ehs ist für alle Studierenden, unabhängig von Religionszugehörigkeit oder Glauben, offen.

Die Semestereröffnung ist eine hochschulöffentliche Veranstaltung.

Ansprechpartnerin:

Dr. Cornelia Fischer, Referentin Hochschulkommunikation

Telefon: 0351 46902-245

cornelia.fischer@ehs-dresden.de